

Wo kein Wille ist, da ist auch noch ein Weg

Emotionale Begleitung von Veränderungen

Zielgruppe

Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung

Ihr Nutzen

Wenn Mitarbeiter:innen nicht wollen wie sie sollen, dann hat das nicht nur persönliche Gründe. Gerade wenn eine Veränderung die nächste „jagt“, geht die Motivation verloren und Vertrauen wird verspielt. Die Veränderungen werden bekannt gegeben und eine schnelle Leistungserbringung wird erwartet. Diese Vorgehensweise ignoriert die Emotionen und Gefühle, die durch Veränderungen ausgelöst werden. Sie können nicht „weggedacht“ werden, sie brauchen Raum und Ansprechpartner:innen.

In diesem Seminar machen Sie sich vertraut mit den Phänomenen des Leistungsabfalls in Veränderungsprozessen. Sie lernen adäquate Instrumente kennen, um ihre Mitarbeiter:innen durch das „Tal der Tränen“ zu führen und schlussendlich die Leistung ihres Teams im Vergleich zum Zeitpunkt vor der Veränderung wieder zu steigern

Inhalte

1. Verstehen, was los ist
 - Trauer und Widerstand gehören dazu: die Phasen eines ungewollten Veränderungsprozesses
 - Führungsaufgaben in Zeiten des Leistungsabfalls bzw. Leistungsanstieges
2. Sich selbst bei Laune halten
 - Selbstverständnis in Veränderungsprozessen
 - Selbstmanagement-Tipps (fallbezogen)
3. Mitarbeiter:innen begleiten
 - Wirksame Mitarbeitermotivation: Auftauen-Bewegen-Einfrieren
 - Konfliktgespräch- und Moderations-Werkzeuge (fallbezogen)

Nummer

F-01-66

Dauer

2 Tage

Bitte senden Sie uns Ihre Voranmeldung

Entgelt

320,00 €

416,00 €

Mitglieder des Zweckverbandes

Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.